

Die gemeinsame
Nutzung
von Datenquellen
und Modellen
birgt ein großes
Potenzial für die
Energieraumplanung.

STÄDTEWORKSHOP
JUNI 2018



3D-Karte mit Ergebnissen
aus EnergyCitiesConcept

KONTAKT

RSA FG Research Studio iSPACE
Projektleitung: Dr. Markus Biberacher
office@enerspired.city
+43 662 90 85 85 - 221
ispaced.researchstudio.at

www.enerspired.city
geoportal.enerspired.city

PARTNER



STADT SALZBURG



enerspired Cities

HARMONISIERTER
DATENZUGANG FÜR RÄUMLICHE
ENERGIEPLANUNG



Gefördert durch die österreichische
Forschungsförderungsgesellschaft



Impressum: RSA FG iSPACE (Layout, Inhalte und Gestaltung) | Laura Knoth (Titelfoto) | basemap.at (Hintergrundkarte) und RSA FG iSPACE (Modellierte Netzinfrastruktur) | NASA (Light on Earth Map) mit NUTS-0 (Österreich Grenzen) | Fabian Hofsäb (3D-Karte mit Ergebnissen aus EnergyCitiesConcept)

www.enerspired.city

ENERSPIRED CITIES

Das Projekt startet vor dem Hintergrund der Notwendigkeit einer soliden Energieraumplanung als Basis für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Dazu bedarf es abgestimmter methodischer Grundlagen und Daten. Die Kenntnis und der Zugang zu relevanten Daten ist dabei häufig eine nicht zu unterschätzende Herausforderung.

Verfügbarkeiten, Zugriffsberechtigungen und Nutzungsmöglichkeiten von relevanten Daten sind oft unzureichend bekannt und müssen in Folge für einzelne Aufgaben und Projekte mit hohem Aufwand recherchiert und bereitgestellt werden. Dies ist für viele Projekte und Maßnahmen eine oft einschränkende Hürde auf dem Weg zur Umsetzung und soll im Projekt Enerspired Cities überwunden werden.

INHALT UND ZIELE

Ziel ist die Entwicklung eines Konzeptes für einen **offenen und harmonisierten Zugang zu Daten für die räumliche Energieplanung**. Dies inkludiert die inhaltlich und technisch harmonisierte & standardisierte Katalogisierung der Metadatenbestände. Die Integration der rechtlichen Rahmenbedingungen (z.B. Datenschutz, Lizenzierungsstrategien) für die Verwendung der identifizierten Datenbestände ist wesentlicher Schwerpunkt von Enerspired Cities.

Um das Ziel der übergreifenden Verwendung der Datenbestände für Stadtplanungs-, Monitoring- und Forschungsvorhaben besser zu unterstützen, werden die für eine nachhaltige energetische Stadtentwicklung notwendigen Datenschnittstellen gemeinsam abgestimmt.

Modellierte Netzinfrastruktur (Salzburg, Innsbruck)



PILOTEN UND REGIONEN

Als Teil der Pilotimplementierungen werden in den Pilotregionen Metadaten und Daten so bereitgestellt, dass sie gut gefunden und in bestehende Open Data Portale (z.B. data.gv.at) und Geoportale der Länder (z.B. SAGIS, ViennaGIS, tiris) integriert werden können.



In **Innsbruck** zielt die Prototypisierung auf die Konzeption von Datenschnittstellen zur automatisierten Berechnung des IST-Energiebedarfs für ein ressourcenschonendes Energiemonitoring ab.



Wien zielt auf die Verbesserung der Daten zu Gebäuden für Wärmebedarfsberechnungen sowie die Erstellung von Metadaten für energierelevante Daten nach neuem Magistratsstandard ab.



Der Prototyp in **Salzburg** zielt auf die Strukturierung und Harmonisierung der Datenbestände und der Implementierung standardisierter Datenaustauschschnittstellen zwischen der Energiedatenbank und dem Wärmeatlas ab.

Die Pilotimplementierungen werden als offene Best-Practice Beispiele für eine generalisierte Anwendbarkeit in Österreich konzipiert.

RÄUMLICHE ENERGIEPLANUNG

- Anwendungsfälle der räumlichen Energieplanung werden erhoben und strukturiert;
- Relevante Daten werden identifiziert, beschrieben und bewertet (Metadatenerfassung);
- Anwendungsfälle und Daten werden miteinander zu einem inhaltlichen Datenkonzept verschränkt.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Aufarbeitung und Aufbereitung des rechtlichen Rahmens für die Datennutzung und insbesondere des Datenschutzes, z.B. aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) werden analysiert und für ausgewählte Datenbestände umgesetzt.

Modellierte Netzinfrastruktur (Innsbruck, Wien)



GEOPORTAL.ENERSPIRED.CITY

Die Informationen über relevante Datenbestände werden in einem Geodatenportal, welches die Inhalte verteilt organisierter Daten und Dienste spezifisch für die energieorientierte Stadtplanung katalogisiert und suchbar macht, standardisiert bereitgestellt.

Das Geoportal fungiert mit seinen umfassenden Metadaten als Broker zwischen Datenbereitstellern und Datennutzern. Es bietet einen Überblick, Detailinformationen und einen Verweis zu Datenbeständen im Kontext der räumlichen Energieplanung.